

Einschulungsfeier der Schweriner Montessori-Schule im Dom

Am 6. September durfte die Schweriner Montessori-Schule einen besonders feierlichen und bewegenden Auftakt ins neue Schuljahr erleben: die Einschulung der neuen Schülerinnen und Schüler im traditionsreichen Schweriner Dom. Der weite Kirchenraum war festlich gefüllt – rund 650 Gäste, darunter Familienangehörige, Großeltern, Freunde sowie Vertreter des Schulträgers begleiteten die Feier. Die Freude war überall spürbar, als die Schulgemeinschaft 35 neue Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen hieß. Darunter waren 29 Erstklässlerinnen und Erstklässler, die nun ihre Schulzeit beginnen, sowie sechs ältere Kinder, die aus anderen Schulen an die Montessori-Schule gewechselt sind und nun Teil der Gemeinschaft werden.

Ein sehr emotionaler Moment ereignete sich, als die Kinder – Hand in Hand mit ihrer neuen Klasse – zum Altar zogen, um dort ihren persönlichen Segensspruch zu empfangen. Nicht wenige Eltern und Großeltern konnten ihre Rührung kaum verbergen: Die ein oder andere Träne der Freude und des Stolzes lief über die Wangen, während die Kinder voller Erwartung und Mut diesen besonderen Schritt in ihr Schulleben gingen. Der Segenskreis, gestaltet von Gemeindepädagoge Matthias Labude, verlieh dem Gottesdienst eine warme und sehr persönliche



Note. Er erinnerte daran, dass jedes Kind seinen eigenen Weg gehen wird – getragen von Gemeinschaft, Vertrauen und Zuversicht.

Auch das Kollegium durfte an diesem Tag wachsen: Mit vier neuen Lehrerinnen, einer pädagogischen Unterrichtshilfe sowie einer neuen Hortleiterin erhielt die Schulgemeinschaft wertvolle Verstärkung. Die Freude über diese Unterstützung war bei allen Beteiligten groß. Schulleiter Fred Vorfahr fasste seine Freude in Worte: „Ich freue mich, dass wir heute 35 neue Schülerinnen und Schüler in unsere Schulgemeinschaft aufnehmen konnten. Aber ein besonderes Willkommen möchte ich auch unseren neuen Mitarbeiterinnen aussprechen. Es ist in der heutigen Zeit gar nicht so leicht, motivierte oder überhaupt Lehrer zu finden. Umso wichtiger ist es, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern wertvolle Unterrichtszeiten und Stunden mit engagierten Pädagoginnen und Pädagogen an die Seite stellen können.“ Schon vor der Feier im Dom hatte das Lehrerkollegium gemeinsam mit der gesamten Schulgemeinschaft intensiv am Start ins neue Schuljahr gearbeitet. Viele Pläne, Projekte und Ideen stehen auf dem Programm, die den Kindern auch 2025/26 wieder besondere Momente und unvergessliche Höhepunkte schenken werden. Dazu gehören unter anderem die Sportprojektwoche, die Bewegung und Teamgeist in den Mittelpunkt stellt, sowie das Fest der jungen Talente, das in diesem Jahr wieder stattfinden wird und die Kreativität und Vielfalt unserer Schülerinnen und Schüler auf besondere Weise sichtbar macht. Darüber hinaus werden wir auch die Angebote für das ganztägige Lernen durch die Zusammenarbeit mit unseren bewährten Kooperationspartnern weiter bereichern – ein Gewinn für alle Kinder, die neugierig und voller Tatendrang lernen möchten. Die Einschulung markierte so nicht nur den Beginn für die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler, sondern auch den Auftakt in ein lebendiges und ereignisreiches Schuljahr für alle neuen Mitglieder unserer Schulgemeinschaft.

Fred Vorfahr, Schulleiter